

Entlassung - Krankheit - Wiedereinstieg (kompliziert)

Beitrag von „Verena“ vom 16. Oktober 2006 22:51

danke für eure ratschläge!

es ist so, dass ich gar kein al-geld oder wohngeld möchte - würde wohl auch gar keins bekommen, weil mein mann zu viel verdient.

ich würde gerne arbeiten, habe aber angst, dass ich mir damit selber "ins fleisch schneide", weil ich ja nur noch mal zugelassen worden bin, weil ich ein attest einreichen konnte, aus dem hervorgeht, dass ich mind. 3 monate nicht dienstfähig sein würde.

ganz schön kompliziert alles!

mein mann meint, dass dienst- und berufsunfähigkeit ganz unterschiedliche dinge seien und ich deshalb trotzdem arbeiten könne - ich bin ja auch ab 1.11. nicht mehr krank geschrieben.

